

Entwicklungsprojekt 4.2.474

Modernisierung der Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss Geprüfter Industrie- meister/Geprüfte Industriemeisterin Lebensmittel – Fachrichtung Süßwaren

Projektbeschreibung /

Dr. Johanna Telieps
Markus Bretschneider
Jennifer Joch

Laufzeit III/2014 – IV/2015

Bundesinstitut für Berufsbil-
dung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 - 2842
Fax: 0228 / 107 - 2986
E-Mail: telieps@bibb.de

Bonn, 22. Oktober 2014

www.bibb.de

Begründung	
Ziele	Entwurf einer Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss Geprüfter Industriemeister/ Geprüfte Industriemeisterin Lebensmittel – Fachrichtung Süßwaren gemäß Weisung zur Vorlage im BMBF (Anlage A)
Aufgabenstellung/Problemstellung	<p>Hintergrund der Modernisierung sind inhaltliche und strukturelle Änderungsbedarfe der inzwischen 20 Jahre alten Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss Geprüfter Industriemeister/Geprüfte Industriemeisterin Lebensmittel – Fachrichtung Süßwaren (Ausfertigungsdatum: 12.07.1994).</p> <p>In einer vom Institut für Innovation und Technik (iit) sowie dem Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (fbb) im Rahmen der Berufsbildungsforschungsinitiative des BMBF unter fachlicher Begleitung des BIBB durchgeführten „Untersuchung zur Neupositionierung und Novellierung der Aufstiegsfortbildung ‚Industriemeister‘ im Bereich der Lebensmittelindustrie“ im Jahr 2013 wurden mehrere Szenarien entwickelt.</p> <p>Nach Diskussion mit den zuständigen Fach- und Spitzenorganisationen der Wirtschaft und in Abstimmung mit dem DGB sowie der NGG bestätigt sich das Meinungsbild, die beiden Verordnungen „Geprüfte/r Industriemeister/in Lebensmittel“ und „Geprüfte/r Industriemeister/in Süßwaren“ als eigenständige Regelungen zu erhalten und inhaltlich und strukturell anzupassen (Szenario A).</p> <p>Die Sozialpartner haben sich in einem Schreiben des Kuratoriums der Deutschen Wirtschaft für Berufsbildung vom 18.7.2014 für die Novellierung der oben genannten Fortbildungsprüfungsordnung ausgesprochen.</p> <p>Nachdem die Neuordnung der Berufsausbildung zum/r Süßwarentechnologen/in abgeschlossen wurde, soll auf Fortbildungsebene zunächst mit der Modernisierung der Fachrichtung Süßwaren begonnen werden. Geplant ist, dann die Fachrichtung Lebensmittel im Anschluss anzugehen.</p> <p>Perspektivisch wird im Schreiben des KWB noch darauf hingewiesen, dass eine Modernisierung der Rechtsvorschrift für die Fortbildungsprüfung zum „Geprüften Industriemeister Fachrichtung Fruchtsaft und Getränke“ der IHK Koblenz von 2011 ggf. im Anschluss an die aktuell geplante Neuordnung der Berufsausbildung zur Fachkraft für Fruchtsafttechnik zu entscheiden ist.</p>
Transfer	Im Anschluss an das Neuordnungsverfahren sollen Informationen für BIBB-Berufe aufbereitet werden. Es können Informationsveranstaltungen stattfinden, um die Praxis bei der Implementierung des modernisierten Berufes in der Einführung unterstützen. Weiterhin soll ein Beitrag zur modernisierten Fortbildungsprüfungsverordnung in (einer) einschlägigen Fachzeitschrift(en) veröffentlicht werden.

Methodische Vorgehensweise
Die Durchführung des Ordnungsverfahrens erfolgt gemäß Prozessbeschreibung eines Ordnungsverfahrens (Fortbildungsordnung). Sie umfasst im Wesentlichen die Moderation und die Leitung der Sachverständigensitzungen, die verantwortliche Erarbeitung von Entwürfen zur Gestaltung der Ordnung, die Diskussion von Expertisen und Gestaltungsvorschlägen im Gremium unter Einbeziehung einschlägiger Literatur sowie die Abstimmung über die Gestaltung des Verordnungsentwurfs. Bei Bedarf werden zusätzliche Expertenmeinungen eingeholt.